Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 81 (2019)

Heft: 2

Rubrik: Impression

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der «4709 Global» stemmt hinten 3000 kg, auch für den Frontlader-Betrieb reicht die Tragfähigkeit aus. Bilder: R. Burkhalter, H. Röthlisberger

Einfach robust

Der Massey Ferguson «4709 Global» mit offener Fahrerplattform trifft den Nerv der Zeit: Mit einfacher, aber trotzdem moderner Technik spricht er vor allem Betriebe an, die kostenbewusst arbeiten wollen.

Ruedi Burkhalter

«Ich bin froh, dass diese Baureihe auf den Markt kam», sagt Christian Odermatt. Der Landwirt aus Lengnau im Kanton Aargau suchte nach einem ganz bestimmten Zweit-Traktor: Er sollte wendig und kompakt sein, um mit dem Frontlader auch die älteren, niedrigen Ställe des Betriebs ausmisten zu können, gleichzeitig aber robust genug, um auch die schweren Frontladerarbeiten auf dem Betrieb zügig zu erledigen. Mit dem «4709 Global» von Massey Ferguson hat er nun das perfekt zu den Anforderungen passende Arbeitsgerät gefunden.

Die Konstruktionsplattform der «Global»-Traktoren im Leistungsbereich von 75 bis 130 PS ist das grösste Produktentwicklungsprojekt in der Geschichte von Massey Ferguson. Das Ziel war es, das Grundkonzept des Traktors zu überarbeiten und mit dem besonderen Fokus auf Zweckmässigkeit und Zuverlässigkeit neu zu formen. Mit der gleichen Plattform sollten zudem die unterschiedlichsten Bedürfnisse von Kunden auf der ganzen Welt abgedeckt werden können.

In der November-Ausgabe stellte die «Schweizer Landtechnik» mit dem «5709 Dyna4 Global» bereits einen 95 PS starken Traktor mit der höchsten Ausstattungsstufe der «Global»-Baureihen vor. Der hier vorgestellte «4709 Global» mit identischem 95-PS-Motor zeigt nun mit einfachster Ausstattung die Breite dieser Plattform auf.

Angenehmer Geräuschpegel

Angetrieben wird der «4709 Global» von einem 3,3-Liter-Dreizylindermotor von Agco Power. Im Unterschied zum hier gezeigten Fahrzeug erfüllen die heute ausgelieferten Modelle die Abgasvorschrift der Stufe 4 mit elektronischer Common-Rail-Einspritzung, Vierventiltechnik sowie einer Kombination aus Dieseloxidationskatalysator und SCR-Katalysator. Das externe Abgasreinigungssystem bezeichnet MF als «All-in-One-System» und zeichnet sich dadurch aus, dass sowohl das SCR-System als auch der Dieseloxidations-Katalysator in einer extrem kompakten Einheit gut geschützt in die rechte Unterseite des Traktors integriert sind.

Steckbrief MF «4709 Global»

Motor: 3,3 I, 3 Zylinder von Agco Power;

Abgasstufe 4

Maximale Leistung: 95 PS

Abgasreinigung: DOC plus SCR (AdBlue) Getriebe: 12V/12R, auf Wunsch Kriech-

ganguntersetzung

Zapfwelle: 540/540 Eco oder 540/1000

oder 540/540 Eco/1000

Hydraulik: offenes System mit 27 l/min für interne Verbraucher, 65 l/min für

Arbeitshydraulik

Steuergeräte: 2 oder 3 DW mechanisch Hubwerk: 3000 kg maximale Hubkraft

Abmessungen: Höhe 2,59 m; Breite 1,56 bis 1,92 m, Länge 4,067 m

Gewicht leer/max.: 3100 kg/6200 kg Preis: Grundmaschine ab CHF 50000.-

(inkl. MwSt.) (Herstellerangaben)

Die Abgasnachbehandlungseinheit arbeitet mit einem sogenannten «Swirl»-Verwirbelungs-System, mit dem Abgase und AdBlue optimal vermischt werden sollen, sodass bei geringem AdBlue-Verbrauch auch ein geringerer Kühlbedarf entstehen soll. Zudem ist das System komplett wartungsfrei.

Gegenüber der vorherigen Generation ist der Stufe-4-Motor spürbar leiser geworden, sodass das Freiluftarbeiten mit einem durchaus angenehmen Geräuschpegel möglich ist. Mit Handgas und Motordrehzahlspeicher lassen sich beim Wenden schnell zwei Drehzahlniveaus abwechselnd abrufen. Bei der neu entwickelten Baureihe wurde auch auf eine einfache Wartung Wert gelegt. Die Wartungspunkte sind leicht erreichbar, so klappt die Motorhaube nach Betätigen der werkzeuglosen Entriegelung federunterstützt und butterweich komplett nach oben, wodurch Luftfilter, Batterie und Kühler bestens zugänglich sind. Vor grobem Schmutz schützt den Kühler ein mit einem Griff herausnehmbares Gitter.

Getriebe mit Fokus auf Effizienz

Ein besonderes Augenmerk soll hier auf das Getriebe gelegt werden. Die Baureihe «4700 Global» wird hierzulande ausschliesslich mit einem mechanischen Wendegetriebe mit 12 Vorwärts- und 12 Rückwärtsgängen ausgeliefert, wobei zwei Gruppen mit je sechs Gängen in einem Doppel-H am Hauptschalthebel geschaltet werden. Auf Wunsch ist zusätzlich eine Kriechganguntersetzung im Verhältnis 1:14 erhältlich. «Was die Gangabstufung betrifft, hatte ich vor dem Kauf einige Zweifel», berichtet Christian Odermatt. «12 Gänge erschien mir doch eher knapp.

Ich war dann aber nach den ersten Einsätzen sehr positiv überrascht. Die Gangabstufung und die Überschneidung der zwei Gruppen genau im Hauptarbeitsbereich ist optimal gelungen und auch der sehr elastische Langhub-Motor trägt dazu bei, dass man bei allen erdenklichen Arbeiten nur sehr selten eine kleinere Abstufung wünschen würde.»

Mechanisch geschaltet

Das mechanisch geschaltete Getriebe ist zwar grundsätzlich einfach aufgebaut, jedoch keineswegs Technik aus älteren Baureihen. Im Gegenteil: Das Getriebe wurde in modernem Design aufwendig von Grund auf neu entwickelt und mit geradem Leistungsfluss auf Effizienz und Langlebigkeit getrimmt. Die Druckschmierung und die gezielt kurz gebauten Ölleitungen sollen laut Massey Ferguson einen erstklassigen Wirkungsgrad ermöglichen. Einer der grössten Vorteile ist für Christian Odermatt zudem die erstklassige Schaltbarkeit: «Die Gänge lassen sich sogar schon unmittelbar nach dem Kaltstart sehr leicht und präzise schalten. Der einzige Wermutstropfen besteht für mich darin, dass der Traktor nach dem Kaltstart relativ viel Zeit benötigt, bis die volle Leistung zur Verfügung steht.»

Kuppeln ist mit geringem Kraftaufwand über das Fusspedal oder auch nur auf Knopfdruck am «Easy Shift»-Knopf am



Die meisten Arbeiten werden mit einem schnell demontierbaren Fahrerschutzdach ausgeführt. Bild: Manuela Odermatt



Viele Bedienungselemente wie die EHR-Drehregler sind rechts vom Fahrersitz untergebracht.

Hauptschalthebel möglich. Odermatt hat sich für die optional erhältliche, lastschaltbare Wendeschaltung mit «Power Shuttle»-Hebel und zusätzlichem «Comfort Control»-Drehregler unter dem Lenkrad entschieden. Daran kann der Fahrer jederzeit die Agressivität der Wendevorgänge zwischen «sanft» und «schnell» verstellen.

Ausreichende Hydraulik

Für ausreichende Hydraulikleistung sorgen im «4709 Global» zwei Zahnradpumpen: den Niederdruckkreislauf für Lenkung und interne Verbraucher versorgt eine Pumpe mit 27 l/min), das Hubwerk und die externen Verbraucher versorgt eine 65 l/min-Hochdruckpumpe. Serienmässig sind zwei, auf Wunsch drei mechanische Zusatzsteuergeräte erhältlich. Obwohl der Traktor mit 3,1 t relativ leicht gebaut ist, bietet er dadurch, dass er mit einer Hinterachse vom «5700e SL» ausgerüstet ist, eine hohe maximale Hinterachslast von 5000 kg bei 6200 kg zulässigem Gesamtgewicht.

Einfache, aber moderne Bedienung

Die Bedienung des Traktors ist durchwegs einfach. Der Grossteil der Bedienelemente ist mechanisch oder als Schalter ausgeführt, sodass man sich auch sofort zurechtfindet, wenn man sich an einen Traktor aus

den 80er-Jahren gewohnt ist. Trotzdem gibt es hinter dem Armaturenbrett einen Bordcomputer mit Hektar- und Kilometerzähler, dessen Digitalanzeige zwar etwas klein, jedoch zweckmässig ist. Alle Instrumente des orangerot hintergrundbeleuchteten Armaturenbretts sind gut ablesbar. Drehregler und Schnelleinzugstaste der optionalen EHR sind rechts neben dem Fahrersitz relativ weit unten angebracht.

Fazit

Für einen Plattformtraktor der Economy-Klasse bietet der «4709 Global» ein angenehmes Komfortniveau, der Fahrer muss trotz einfacher Ausführung nicht auf moderne Technik verzichten. Mit seiner robusten Bauweise und seinen Leistungswerten ist er als kompakter Frontlader-Traktor top geeignet. Massey Ferguson hat in der Vergangenheit bereits mit Modellen wie «135» oder «165» einfache Arbeitstiere gebaut, die bis heute Kult-Status geniessen. Die Modelle der «Global»-Baureihen verfügen bestimmt über das Zeug, um diese Erfolgsgeschichte weiterzuschreiben. Die «4700» er-Baureihe gibt es neben dem hier gezeigten Modell mit 95 PS Maximalleistung auch als «4707» mit 75 PS und «4708» mit 85 PS.

Bei der Arbeit mit einer Kombination aus Plattformtraktor und Frontlader sind jedoch einige spezielle Anforderungen an die Arbeitssicherheit zu beachten. Darüber berichtet die «Schweizer Landtechnik» in einer der nächsten Ausgaben.



Die Wartungspunkte des Motors sind gut zugänglich. Das Kühlerpaket wird durch ein herausziehbares Gitter vor Verschmutzung geschützt.



Das «All-in-one»-Abgasreinigungssystem mit AdBlue-Tank.







